



Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

**Vorgezogener
Redaktionsschluss
in der KW 14**

**Montag,
30.03.2026 - 10 Uhr**

Wir bitten um Beachtung!



Samstag 28. März 2026
10:00 bis 14:00 Uhr

Kelter & Altes Rathaus Mönsheim
Mit Bistro: Kaffee & Kuchen
Getränke und andere Leckereien

Tischreservierungen bitte an:
bianca4479@web.de

Veranstaltet von Eltern aus Mönsheim unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Mönsheim



**SpVgg Mönsheim
TT-Mannschaftsbild der
Erwachsenen III**

Herzliche Einladung zum **Nachmittag für Ältere** **Sonntag, 15. März** **14 Uhr Alte Kelter**

Eingeladen sind Alle Ü 65, Partner:innen,
die jünger sind, sind genauso willkommen.

Lassen Sie sich mit Kaffee, Kuchen,
Vesper mit Wurst-/Käsesalat
sowie einem bunten Programm verwöhnen!

Wir freuen uns auf Sie!
Die Evangelische Kirchengemeinde
Ihre Erika und Daniel Haffner

Mikrozensus 2026 startet

In Deutschlands größter Haushaltebefragung werden im Jahr 2026 im Südwesten 62.000 Haushalte zu ihren Lebensumständen befragt.

Im Rahmen des Mikrozensus werden seit dem 5. Januar 2026 wieder etwa 62.000 Haushalte durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg befragt. Seit seiner Einführung im Jahr 1957 erfasst der Mikrozensus wesentliche Daten wie Bildungsabschlüsse, Erwerbstätigkeit und den Familienstand. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für vielfältige Auswertungen, Analysen und Meldungen zu den Lebensumständen der Menschen im Land. So wurde beispielsweise in der Pressemitteilung „Alleinlebende und Alleinerziehende besonders häufig von Armut gefährdet“ die Armutsgefährdung von Bevölkerungsgruppen thematisiert.

Neben jährlich wiederkehrenden Themen erfolgt auch die Abfrage wechselnder Inhalte. 2026 wird die Erhebung beispielsweise um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Wohnkosten und der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Die Ergebnisse der Erhebung bilden die Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen des Bundes und der Länder. Sie sind somit für die Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen von großer Wichtigkeit. Ein weiterer Aspekt, der in diesem Zusammenhang von entscheidender Bedeutung ist, ist die für viele Themen europaweite Vergleichbarkeit dieser Daten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind nicht nur für Politik und Verwaltung von Relevanz, sondern auch für die Öffentlichkeit und die Wissenschaft.

Um ein umfassendes Bild der Lebensrealitäten junger und älterer Menschen zu erhalten, ist die Teilnahme an der Befragung für alle Altersgruppen verpflichtend. Die Vertraulichkeit und der Schutz personenbezogener Daten sind fundamentale Prinzipien, die bei der Verarbeitung von Einzelangaben zwingend zu gewährleisten sind. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt erfolgt eine Anonymisierung. Dies bedeutet, dass es nicht mehr möglich ist, Rückschlüsse auf einzelne Personen zu ziehen.

Die Auswahl der Bezirke sowie der dort wohnenden Haushalte, aus denen die Stichprobe gebildet wird, erfolgt mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens. In der Regel werden die ausgewählten Bezirke über einen Zeitraum von maximal vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt. Die Haushalte, die zum jeweiligen Zeitpunkt in den Bezirken wohnen, erhalten ein Anschreiben vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Befragung. Das Anschreiben enthält die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet. Die Zugangsdaten sind erforderlich, um sich auf der Website einzuloggen und die Meldung dort abzugeben. Es besteht alternativ zur Online-Meldung die Möglichkeit, die Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes oder das Ausfüllen eines Papierbogens zu erfüllen. Es genügt, wenn eine volljährige Person die Angaben für alle Haushaltsmitglieder abgibt.

Weitere Informationen

Neben dem Mikrozensus bieten auch die Laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) umfassende Daten zu den Themen Shopping und Konsum der privaten Haushalte. Die LWR sind eine freiwillige Haushaltebefragung, bei der teilnehmende Haushalte einen Monat lang ihre Einnahmen und Ausgaben dokumentieren. Um die Repräsentativität für die Gesamtbevölkerung zu gewährleisten, werden insbesondere noch Haushalte gesucht, in denen der oder die Hauptverdienende selbstständig oder freiberuflich tätig ist, sowie Mehrgenerationenhaushalte und Familien, in denen alle Kinder mindestens 18 Jahre alt sind. Die Teilnahme ist digital per App oder klassisch auf Papier möglich. Als Dankeschön für die vollständige Teilnahme gibt es eine Geldprämie von 90 Euro. Weitere Informationen sowie das Teilnahmeformular sind online unter www.lwr.de verfügbar.

- Themenseite Mikrozensus-Sonderseite“
- Veröffentlichung: „Armutsgefährdung in Baden-Württemberg im Jahr 2024“
- Monatsheftbeitrag: „Fortschreitende Digitalisierung des Alltags“ 9/2025

Ergebnisübersicht
Landtagswahl Baden-Württemberg 2026

Mönsheim gesamt				Hauptort				Appenberg/Gödelmann				Briefwahl			
Partei	Wahlkreisbewerber	Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen
		Stimmen	Anteil	Stimmen	Anteil										
GRÜNE	Seemann, Stefanie	378	24,0 %	444	28,1 %	119	22,2 %	152	28,4 %	135	29,5 %	156	34,1 %	124	21,3 %
CDU	Gunzelmann, Nico	585	37,1 %	516	32,7 %	187	34,9 %	159	29,7 %	164	35,9 %	146	31,9 %	234	40,1 %
SPD	Hofsäß, Michael	108	6,9 %	78	4,9 %	28	5,2 %	18	3,4 %	26	5,7 %	21	4,6 %	54	9,3 %
FDP	Dr. Schweickert, Erik	158	10,0 %	102	6,5 %	51	9,5 %	25	4,7 %	37	8,1 %	27	5,9 %	70	12,0 %
Afd	Steb lau, Alexander	307	19,5 %	315	19,9 %	132	24,6 %	132	24,6 %	92	20,1 %	96	21,0 %	83	14,2 %
Die Linke	Strauß, Cedric	23	1,5 %	25	1,6 %	10	1,9 %	10	1,9 %	3	0,7 %	2	0,4 %	10	1,7 %
FREIE WÄHLER		-	-	31	2,0 %	-	-	11	2,1 %	-	-	5	1,1 %	-	-
Die PARTEI		-	-	7	0,4 %	-	-	7	1,3 %	-	-	0	0,0 %	-	-
dieBasis		-	-	3	0,2 %	-	-	0	0,0 %	-	-	1	0,2 %	-	-
KlimalisteBW		-	-	1	0,1 %	-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-
ÖDP		-	-	1	0,1 %	-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-
Volt	Seifert, Vera	17	1,1 %	11	0,7 %	9	1,7 %	4	0,7 %	0	0,0 %	0	0,0 %	8	1,4 %
Bündnis C		-	-	6	0,4 %	-	-	2	0,4 %	-	-	0	0,0 %	-	-
PdH		-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-
Verjüngungsforschung		-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-
BSW		-	-	11	0,7 %	-	-	5	0,9 %	-	-	0	0,0 %	-	-
Die Gerechtigkeitspartei		-	-	2	0,1 %	-	-	1	0,2 %	-	-	0	0,0 %	-	-
PDR		-	-	4	0,3 %	-	-	0	0,0 %	-	-	1	0,2 %	-	-
PdF		-	-	2	0,1 %	-	-	0	0,0 %	-	-	0	0,0 %	-	-
Tierschutzpartei		-	-	15	0,9 %	-	-	7	1,3 %	-	-	3	0,7 %	-	-
WerteUnion		-	-	6	0,4 %	-	-	3	0,6 %	-	-	0	0,0 %	-	-
Wahlberechtigte		2.068	-	2.068	-	1.160	-	1.160	-	908	-	908	-	0	-
Wähler		1.585	76,6 %	1.585	76,6 %	539	46,5 %	539	46,5 %	458	50,4 %	458	50,4 %	588	0,0 %
Ungültige Stimmen		9	0,6 %	5	0,3 %	3	0,6 %	3	0,6 %	1	0,2 %	0	0,0 %	5	0,9 %
Gültige Stimmen		1.576	99,4 %	1.580	99,7 %	536	99,4 %	536	99,4 %	457	99,8 %	458	100,0 %	583	99,1 %

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 20. März 2026

Am Freitag, den 20.03.2026 findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 15:00 Uhr.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1. Öffnungszeiten des Büros sind Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Donnerstag von 10 bis 12 Uhr. In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind:

Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr, als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Bitte auf Grund der begrenzten Kapazität keine DVDs, Videokassetten und Kassetten in den Bücherschrank legen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 13. März 2026**, statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf-Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder ge-

ben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am 18. März 2026 um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt, es gibt Frikadellen, Bayrisch Kraut und Kartoffeln. Bei den Kosten von 9,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei. Wichtig!! Ab April müssen wir den Preis für das Mittagessen mit Nachtisch, Getränk und Kaffee auf 10 Euro erhöhen.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden: 07044 925314.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Vortrag zur elektronischen Patientenakte



Frau Füllborn informiert über die ePA

Am 4. April hielt Frau Füllborn von der Beratungsstelle für Hilfen im Alter nach dem Mittagessen einen informativen Vortrag über die elektronische Patientenakte (ePA).

Dabei berichtete sie von ihren eigenen Erfahrungen und schilderte die zahlreichen Herausforderungen, die mit der Einführung einhergehen. Besonders die unterschiedlichen Möglichkeiten der Anmeldung stellten sich als komplex dar. Zwar ist der Zugang zur ePA keine einfache Sache, jedoch hob Frau Füllborn die deutlichen Vorteile hervor: Eine bessere Verfügbarkeit von medizinischen Informationen und die erleichterte Kommunikation zwischen den Behandlern machen die ePA zu einem wertvollen Instrument. Dies war ihre wichtigste Aussage.

Persönliche Unterstützung wird angeboten

Besonders erwähnenswert ist Frau Füllborns Angebot, beim Anmeldeprozess zu helfen. Wer Interesse hat, sich anzumelden, kann sich jederzeit an sie wenden.

Der Vortrag zog zahlreiche Besucher an, die großes Interesse an dem Thema zeigten. Die Rückmeldungen waren positiv, verbunden mit dem Wunsch nach weiterer Aufklärung und Unterstützung bei den konkreten Schritten.

Sprechzeiten: Frau Füllborn ist immer donnerstags von 10 bis 12 Uhr im alten Rathaus erreichbar. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Mönsheimer Tausendfüßler sind unterwegs am Dienstag, den 17.03.2026

Geplant ist eine ca. 10 km lange Rundwanderung zwischen Vaihingen an der Enz und Rosswag. Höhepunkte sind u. a. Pilgerweg, Bärlauch, Weinbergstäftele, Steinbruch und Schloss Kaltenstein. Start in Fahrgemeinschaften nach Vaihingen ist um 13.30 Uhr vom Marktplatz Mönsheim aus. Es werden gutes Schuhwerk und evtl. Stöcke empfohlen, da die Wanderung stellenweise über schmale Wege führt.

Bei Fragen 01701194950

Kursangebot: Gymnastik mit Qigong

Wir laden alle herzlich zu unserem neuen Kurs „Gymnastik mit Qigong“ ein, die sich gerne bewegen!

- Seniorengymnastik mit Qigong-Einfluss:

jeden Montag von 15:00 bis 16:00 Uhr

- Qigong: jeden Montag von 16:15 bis 17:15 Uhr

- Zeitraum: 13. April bis 29. Juni

- Kosten: je 30 Euro für den gesamten Kurs

Übungsleiterin Dorothea Hanagarth

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über das Soziale Netzwerk Mönsheim.

Für weitere Informationen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Soziale Netzwerk Mönsheim, 07044 925314.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam mit Ihnen aktiv zu bleiben!

Spielenachmittag für Jung und Alt am 25. März 2026

Wann: am Mittwoch, 25. März 2026, von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Wo: im alten Rathaus in Mönsheim

Wir möchten einen gemütlichen Spielesachmittag mit Ihnen verbringen.

Sie können Ihr Lieblingsspiel mitbringen oder vorhandene Spiele ausprobieren.

„Keine Anmeldung erforderlich“. Wir freuen uns über viele Mitspieler!

Hilfe in der digitalen Welt – Neues Angebot

Beim Spielesachmittag sind Ehrenamtliche da, die Sie unterstützen können, wenn Sie Hilfe beim Handy oder Tablet benötigen.

Kommen Sie vorbei, wenn Sie Fragen haben.

Es liegt auch interessantes Infomaterial bereit!

Vorschau:

11. März Mönsheimer Café-Treff

17. März Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

18. März offener Mittagstisch

25. März Mönsheimer Foto-Treff

25. März Spielesachmittag

2. April offener Mittagstisch

8. April Mönsheimer Café-Treff

15. April offener Mittagstisch

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim

Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Schulen

Appenbergsschule

360°-Gasometer-Besuch am 2. März 2026 in Pforzheim

Die 4. Klasse hat einen Ausflug zum 360°-Gasometer gemacht. Uns haben die Elterntaxis von der Schule abgeholt. Als erstes hatten wir eine tolle Führung von einem sehr netten Mitarbeiter. Auf der Führung sahen wir einige ausgestellte tote Tiere, zum Beispiel eine riesige Modellnachbildung einer Tigermücke, Vogelspinnen und Käfer. Es gab eine große Wespe, die Vogelspinnen sticht und ihre Eier in sie legt. Wenn die Eier schlüpfen, wird die Vogelspinne von innen aufgefressen. Danach hatten alle noch viel Zeit, sich umzuschauen. Es gab außerdem ein 360° Bild. Der Künstler Yadegar Asisi hat mit seinem Team die tollen Bilder gemalt. Mittags wurden wir alle glücklich wieder abgeholt.

(von Erik und Mailo aus der 4. Klasse)



LUS Heimsheim



Clemens Beisel an der LUS

Dank der finanziellen Unterstützung unseres Fördervereins ist es uns gelungen, den Referenten **Clemens Beisel** für einen Vortrag nach Heimsheim einzuladen.

Am 02.03.2026 war **Clemens Beisel** zu Gast an unserer Grundschule.

Unter dem Thema

„Soziale Netzwerke, digitale Spiele und Kinder – Ein Auftrag für die moderne Erziehung“

informierte er Eltern und Lehrkräfte über Chancen und Risiken digitaler Medien im Kindesalter.

In seinem Vortrag beleuchtete er anschaulich die Bedeutung sozialer Netzwerke und digitaler Spiele im Alltag von Kindern und

gab praxisnahe Impulse für einen verantwortungsvollen und altersgerechten Umgang mit digitalen Medien. Dabei stand insbesondere die gemeinsame Verantwortung von Elternhaus und Schule im Mittelpunkt.

Die Veranstaltung war gut besucht und stieß auf großes Interesse. Während des Vortrags bestand auch immer wieder die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Clemens Beisel ist Diplom-Sozialpädagoge und als Referent für Social Media tätig. Er bietet Informationsveranstaltungen und Workshops für Lehrerinnen, Eltern und Schülerinnen zum gesunden Umgang mit sozialen Medien an.

In der vorherigen Woche war Clemens Beisel von Mo., 23.02.2026 bis Fr., 27.02.2026 am Vormittag in den 5. und 6. Klassen der Realschule. Dort hat er jeweils im Beisein der KlassenlehrerInnen dreistündige Workshops zum Umgang mit dem Handy und zur gesunden Handynutzung geleitet.

Alle Eltern der SchülerInnen der LUS erhalten, finanziert vom Enzkreis, Zugriff zum Digitalen Elternabend von Clemens Beisel, Medienexperte und Referent für Social Media.

Dort geht es in strukturierten Video-Einheiten mit Handouts um das erste Smartphone, gesunde Handynutzung, soziale Netzwerke wie Instagram oder TikTok und Expert*innen-Einschätzungen rund um Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen. Das enthaltene Mini-Format „Family Update“ bietet Kurzclips mit Infos und Impulsen, die Sie als Familie gemeinsam anschauen und umsetzen können. Die Zugangsdaten haben wir allen Eltern in einer E-Mail weitergeleitet.

Wir hoffen auf einen regen Gebrauch und können das digitale Format absolut weiterempfehlen.



Gymnasium Rutesheim



Schulpreis bei „Jugend forscht“ für das Gymnasium Rutesheim

Unter dem Motto „Maximale Perspektive“ stellten am Donnerstag, 26. Februar und Freitag, 27. Februar 2026, 96 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre 55 Projekte beim Wettbewerb „Jugend forscht“ in der Stadthalle Sindelfingen vor. Dabei nahmen 18 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Rutesheim mit ihren insgesamt sieben Projekten nicht nur teil, sondern konnten auch zahlreiche Preise erringen:

Arndt Fuchs (6a), Luis Leidich (6a) und Mattis Lengsfeld (6a) gewannen den ersten Preis in der Sparte „Technik“ des Wettbewerbs Jugend forscht junior und den Sonderpreis Energie mit ihrem Projekt „Träin Boys Solarzug“. Sie werden im Mai nun auf der Landesebene in Balingen antreten.

Charlotte Ehmke (6a) und Sophie Pöttker (6a) wurden für ihr Projekt „Wenn die Erde bebt, rollt dann das Haus?“ in der Kategorie „Physik“ des Wettbewerbs Jugend forscht junior mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Auch dieses Team geht in zwei Monaten in die nächste Runde!

Anna Maucher (6a) und Leonie Köppl (6a) erstritten sich mit der Erforschung von verschiedenen Umgebungsbedingungen auf die Entwicklung von Pflanzen den 2. Preis der Sparte Jugend forscht junior und den Sponsoren-Preis von Philips.

Rosalie Denecke (6a), Sophia Röckle (6a) und Rosalie Standke (6a) errangen den 2. Preis in der Sparte Informatik/Mathematik mit ihrer selbstentwickelten App „Favourite-Tracking – Wo sind meine Klamotten?“.

Lena Burbulla (8a) und Finn Joel (10e) gewannen in der Alterskategorie Jugend forscht mit ihren Forschungsergebnissen zur Korrektur von EKG-Messungen bei Kindern sowohl den Philips-Sonderpreis für innovative Arbeit als auch den Die-Wurzel-Sonderpreis für Mathematik.

Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern sowohl für ihre individuellen Leistungen beim Erforschen der Naturgesetze als auch für das Erringen des Sponsoren-Schulpreises für das Gymnasium Rutesheim.

Ebenfalls gratulieren wir den Projektbetreuern Dominik Hondmann und Patrick Polling, die den Jungforschern mit Rat und Tat beiseite gestanden sind.



Aus anderen Ämtern

Pedelec-Trainings der Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis

Zu Beginn der Fahrradsaison im Frühjahr bietet die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis wieder Pedelec-Trainings an.

Trainingstermine sind geplant am Samstag, 21.03.2026 und am Samstag, 28.03.2026. Die Trainings werden von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr für Gruppen bis zu 12 Teilnehmenden angeboten. Ziel des Trainings ist, den Teilnehmenden mehr Sicherheit beim Fahren mit einem Pedelec zu vermitteln, die aktuellen Rechtsvorschriften für Radfahrer zu besprechen und damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung oder Vermeidung von Unfällen mit Pedelecs, meistens E-Bike genannt, zu erreichen.

Zunächst werden die für Radfahrerinnen und Radfahrer wichtigsten aktuellen Rechtsvorschriften aus der Straßenverkehrsordnung im Lehrsaal der Jugendverkehrsschule besprochen. Danach steht den Teilnehmenden das weitläufige Gelände und Straßennetz der Jugendverkehrsschule zur Verfügung. Die Teilnahme erfolgt mit eigenem Pedelec und auf eigene Gefahr. Das Tragen eines Radhelmes ist selbstverständlich. Die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis ist Partner für sichere und moderne Mobilität. Die Verhinderung von weiteren Pedeleccunfällen hat oberste Priorität. Deshalb sind die angebotenen Pedeleccetrainings **kostenfrei**. Treffpunkt ist die Jugendverkehrsschule in Pforzheim, Steubenstraße 74, jeweils 15 Minuten vor Kursbeginn. Mit Pkw erreichbar ist die Jugendverkehrsschule über die Kaiser-Friedrich-Straße 154, neben dem Areal der Verkehrspolizei.

Anmeldungen werden bis spätestens 5 Tage vor den Veranstaltungsterminen erbeten an die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis per E-Mail info@verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de.

Bei der Anmeldung ist anzugeben, ob ein Vor- oder Nachmittagskurs gewünscht wird. Nach Meldeschluss werden die Kurse endgültig zusammengestellt und die Teilnehmenden informiert.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage <https://www.verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de>.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

Die Bereitschaftspraxis Mühlacker hat seit 1. Oktober 2025 ihre Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen erweitert.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos.)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Mühlacker seit 01.10.2025

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34
75417 Mühlacker

Neu ab 01.10.2025

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim
Kanzlerstr. 2-6
75175 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 15 – 20 Uhr

Fr. 16 – 20 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 14. März 2026

Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen Pforzheim,
Am Mühlkanal 4
Telefon 07231 45 43 50

Sonntag, 15. März 2026

Hebel Apotheke Pforzheim, Simmlerstraße 3
Telefon 07231 - 31 66 99

Tierärztliche Notdienste

14./15. März 2026

Tierarztpraxis Höfingen

Telefon 07152 92 98 82

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de.

DRK Aktionen

DRK-Wohnberatung Enzkreis: Eine Beratungsstelle für alle, die lange zu Hause wohnen bleiben wollen

Das selbstständige Leben zu Hause kann durch körperliche Einschränkungen, Krankheit, Behinderung oder Alter immer schwieriger werden. Treppen, schmale Türen, hohe Duscheinsteige, schwierige Badewannennutzung, niedrige Sitzmöbel oder Türschwellen machen das Leben zu Hause oft beschwerlich.

Die DRK-Wohnungsberatung Enzkreis berät zu den Themen Barriereabbau, Sicherheit, Wohnkomfort und Prävention. Eine Beratung kann auch schon vorab bei Umbaumaßnahmen und

Renovierungen sinnvoll sein. Nutzen Sie das kostenlos Beratungsangebot des Enzkreises!

„Es ist schön, immer oder möglichst lange im vertrauten Wohnumfeld leben zu dürfen. Ich möchte dies durch meine ehrenamtliche Arbeit als Wohnberater unterstützen. Schon geringfügige Veränderungen oder der Einsatz von Hilfsmitteln können dazu beitragen, die Sicherheit und Selbstständigkeit zu gewährleisten.“ - Gerhard Hermann, ehrenamtlicher Wohnberater

Kontakt: Elke Brüstle-Ziegler (DRK-Wohnberatung Enzkreis)

Tel.: 07231/373-6108,

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Auch wer sich eine Weiterbildung zum ehrenamtlichen Wohnberater vorstellen kann, ist herzlich eingeladen, sich zu melden.

Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim



Jeder dritte Pflegeheim-Bewohner bekommt schon jetzt Sozialhilfe

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter: im Jahr 2026 auf 3.532 Euro monatlich im ersten Jahr. Das heißt: Im Schnitt müssen die Pflegebedürftigen in Baden-Württemberg für einen Heimplatz im ersten Jahr jeden Monat 3.532 Euro aus eigener Tasche hinzuzahlen, zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 lag der Eigenanteil monatlich im ersten Jahr noch bei 2.907 Euro. Sozialverband VdK fordert: „Wir brauchen endlich eine mutige nachhaltige Pflegereform und die schnelle finanzielle Entlastung der Pflegebedürftigen!“

„Etwa jeder dritte Pflegeheim-Bewohner bekommt schon heute Sozialhilfe! Das sind 28.250 Menschen (Ende 2024) allein in Baden-Württemberg. Obwohl diese Menschen ihr Leben lang gearbeitet und ihre Beiträge pünktlich in die Pflegeversicherung gezahlt haben! Das ist beschämend“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. „Und was 3.532 Euro Eigenanteil heißen, wird schnell klar, wenn man sich die Durchschnittsrente in Deutschland anschaut: Männer bekamen Ende 2024 gerade einmal 1.405 Euro, Frauen 955 Euro. Wer kann da 3.532 Euro monatlich zahlen?“ Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V. fordert eine mutige, nachhaltige Pflegereform und endlich die Übernahme der Investitionskosten durch das Land Baden-Württemberg. Die Investitionskosten als Teil des Eigenanteiles liegen aktuell bei 461 Euro. Nach dem Elften Sozialgesetzbuch ist auch das Land Baden-Württemberg für die Vorhaltung einer leistungsfähigen und zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verantwortlich. Fakt ist jedoch, dass das Land aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen im Jahr 2010 ausgestiegen ist. Baden-Württemberg beteiligt sich somit nicht mehr an den Investitionskosten. „Das Land muss hier endlich seiner Verantwortung gerecht werden. Das wäre ein nachhaltiger Schritt in die richtige Richtung. Jeder stationär Pflegebedürftige wäre damit spürbar entlastet“, sagt VdK-Vorsitzender Hans-Josef Hotz.

Der Sozialverband VdK berät in sozialrechtlichen Fragen und vertritt mit seinen Juristen die Rechte von Behinderten, Rentnern und Pflegebedürftigen bei Streitfällen mit dem Sozialamt und Behörden. Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es bei allen Vorstandsmitgliedern des Ortsverbandes und beim Kreisvorsitzenden Dr. Otto Koblinger.

Hans Kuhnle 1. Vorsitzender

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023
oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrer: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Laetare

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12,24

Sonntag, 15. März 2026

9:30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer: Erika Haffner

und Online-Übertragung

Das Opfer ist für die Studienhilfe bestimmt

(Sie können die Opfer gerne überweisen an die Ev. Kirchengemeinde Mönsheim)

Volksbank Leonberg-Strohgäu eG:

IBAN DE26 6039 0300 0025 1800 02

10:45 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

14:00 Uhr Nachmittag für Ältere in der Kelter in Mönsheim

18:00 Uhr Friedensgebet

Montag, 16. März 2026

19:00 Uhr Bibel-Live-Heckengäu in Mönsheim im Gemeindehaus

19:30 Uhr Gospelchor „Colors of Heaven“ – Chorprobe in Wimsheim im evang. Gemeindehaus

Dienstag, 17. März 2026

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. März 2026

9:00 Uhr Frauenfrühstück in Wimsheim im ev. Gemeindehaus
Bitte anmelden bis 17.03. bei Frau Rinke,

Kontakt 07044-940750

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wimsheim im Gemeindehaus

Donnerstag, 19. März 2026

9:00 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre im Gemeindehaus
Julia Höhn 07044-9090477

19:00 Uhr Posaunenchor-Anfängergruppe für Jugendliche und Erwachsene

im Gemeindehaus

20:00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 20. März 2026

19:00 Uhr Männervesper in Mönsheim, Alte Kelter

Weitere Veranstaltungen: siehe CVJM Mönsheim
<https://www.cvjm-moensheim.de>

Mitteilungen:

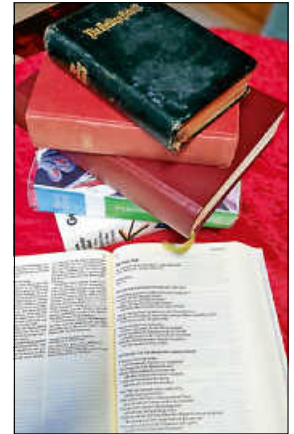


Foto: Pfarramt Mönsheim



Den Sonntag feiern!

Herzliche Einladung zum **Danke- und Verwöhnfrühstück** für alle Mitarbeitenden in CVJM und Kirchengemeinde.

Sonntag, 22. März 2026, 9:15 Uhr, Gemeindehaus Mönsheim

Sonntag feiern. Gemütlich frühstücken. Gottesdienst feiern.

Unser Dank an Dich – für Dein Mitdenken, Mitwirken und Dabeisein. Uns ist es wichtig, miteinander ins Gespräch zu kommen, füreinander da zu sein und den Blick auf das zu richten, was uns verbindet: **Jesus Christus – unser Mittelpunkt.**

Wir freuen uns auf Dich! Familienangehörige, die gerne mitkommen möchten sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Erika Haffner und das Mitarbeiterverwöhnsteam